

GROSSER RAT

GR.18.192

VORSTOSS

Postulat Alfons Paul Kaufmann, CVP, Wallbach (Sprecher), und Jürg Baur, CVP, Brugg, vom 18. September 2018 betreffend veröffentlichen von Statistiken von Gymnasien zum Studienerfolg

Text:

Der Regierungsrat wird aufgefordert, die vom Bundesamt für Statistik (BFS) erhobenen Daten zum Studienerfolg von Maturandinnen und Maturanden nach Gymnasium auszuwerten und zu publizieren.

Begründung:

Methodisch sorgfältig aufbereitete Daten zur Studienerfolgsquote von Maturandinnen und Maturanden bilden eine wichtige Grundlage für die Qualitätssicherung der gymnasialen Ausbildung sowie für die Erarbeitung von Massnahmen zur Sicherstellung der Studierfähigkeit.

Bis zum Maturitätsjahrgang 2008 hat das BFS eine jährliche Statistik zum Studienverlauf nach Gymnasien erstellt. Diese beschränkte sich auf die universitären Hochschulen und zeigte den Studienverlauf der Maturandinnen und Maturanden eines Gymnasiums bis zum Lizenziat. Aufgrund von Anpassungen der Erhebungsmethode, die u. a. infolge der Studienreform an den Hochschulen nötig wurden, mussten die Analysemethoden zum Studienverlauf an den Hochschulen angepasst werden. Aus diesem Grund waren die Daten zwischenzeitlich nicht verfügbar. Diese Umstellung bei der Datenerhebung ist mittlerweile vollzogen.

Die detaillierten Daten zum Studienerfolg von Maturandinnen und Maturanden nach Gymnasium stellt das BFS den kantonalen statistischen Ämtern (wieder) zur Verfügung. In der Antwort auf einen Vorstoss von CVP-Nationalrätin Andrea Gmür 16.3473 "Studienerfolg erheben, Qualität sichern" führte der Bundesrat aus: "Die Auswertung und Interpretation dieser Daten setzt Kenntnisse des Kontexts der verschiedenen kantonalen Maturitätsschulen voraus. Da die Kantone über dieses Wissen verfügen, sind sie auch am besten geeignet, diese Auswertungen nach Bedarf durchzuführen." Wir fordern den Regierungsrat daher auf, diese Daten zum Studienerfolg nach Gymnasium auszuwerten und zu publizieren.

Mitunterzeichnet von 11 Ratsmitgliedern